

**Änderungsliste der Verwaltung
zum Haushaltsplanentwurf 2023 / 2024**

Produkt / Kostenstelle		Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)					Erläuterung
Ziffer	Bezeichnung	Ansatz 2023 €	Ansatz 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 €	Ansatz 2027 €	
Legende: Positionen Kreisumlage Mehrbelastung ÖPNV Positionen Kreisumlage Mehrbelastung Jugendamt Änderungen zur Versendung vom 22.11.22 sind gerahmt							
Kostenstelle Umlage an ZV Civitec (1015)		+ 80.000	+ 70.000	+ 100.000	+ 50.000	+ 50.000	Senkung der Umlage für Forschung und Entwicklung gem. Wirtschaftsplan civitec
Kostenstelle Versicherungen (1002)		- 75.000	- 95.000	- 115.000	- 135.000	- 155.000	Erhöhung Gebäudeversicherung wegen Erhöhung des Gebäudebestands, Anstieg Elementarversicherung und Indexanpassung
0.07.10	Kommunales Integrationszentrum	+ 26.000	+ 26.000	+ 26.000	+ 26.000	+ 26.000	Erhöhung der Fördermittel für die KI-Grundförderung und für das Projekt "KOMM-AN"
0.11.50	Organisation	+ 155.000	+ 4.000	- 30.000	- 35.000	- 40.000	Zur zeitnahen Durchführung des Vergabeverfahrens für die Implementierung eines Prozessmanagements wurden bereits 2022 außerplanmäßige Mittel i.H.v. 261 T€ zur Verfügung gestellt, daher kann der Ansatz 2023 reduziert werden. Nach aktualisierter Planung sind danach für den laufenden Betrieb zusätzliche Mittel erforderlich.
0.12.10	Informationstechnik und Digitalisierung	+ 50.000	+ 5.150	+ 5.310	+ 5.470	+ 5.630	Bisherige E-Government-Plattform wird durch das neue, günstigere Serviceportal abgelöst.
		+ 66.000					Für den Austausch der Netz-Infrastruktur werden weniger Mittel benötigt
0.20.10	Allgemeines Finanzwesen	- 25.000	- 25.000	- 25.000	- 25.000	- 25.000	Beschaffung einer Software für das Fördermittelmanagement
0.20.20	Beteiligungen	+ 682.000	+ 967.000	- 195.000	+ 119.000	- 320.000	Veränderungen RSVG, nicht ÖPNV-Umlage relevant
0.20.20	Verkehrsverluste Schiene	- 820.000	- 350.000	+ 190.000	- 50.000	- 700.000	Anpassung SSB an Wirtschaftsplan
0.20.20	Verkehrsverluste Bus	+ 1.114.000	- 4.409.000	- 5.111.000	- 5.124.000	- 4.965.000	Anpassungen RSVG und RVK an Wirtschaftspläne
0.20.20	Beteiligungen VRS	- 22.500					Erhöhung der Umlage (nur für 2023) gemäß Wirtschaftsplan des Zweckverband VRS
0.17.10	Archiv	+ 21.080	+ 21.490	+ 21.920	+ 22.370	+ 22.800	Die Personalkosten für eine pädagogische Arbeitskraft in der Gedenkstätte waren versehentlich im Produkt Archiv veranschlagt.
0.17.20	Gedenkstätte "Landjuden an der Sieg"	- 21.080	- 21.490	- 21.920	- 22.370	- 22.800	
0.22	Gebäudewirtschaft	+ 409.000	+ 80.000				Ersparnis Gas und Fernwärmebezug wg. Senkung MwSt. auf 7%
		+ 80.000	+ 26.000				
0.38.20	Feuer-/Brandschutz, techn. Hilfel.	+ 26.000	+ 26.000	+ 26.000	+ 26.000	+ 26.000	Geringere Bedarf für Unterstützung durch externe Dienstleister im Kreisfeuerwehrhaus (Anpassung an Vorjahresbedarfe)
0.50	Sozialamt	- 66.000					Mehrbedarf im Rahmen der Einführung einer Business-Intelligence-Software für Amt 50
0.50.10	Hilfen nach SGB XII	+ 6.650.000	+ 6.290.000	+ 5.660.000	+ 3.960.000	+ 160.000	Hilfe zur Pflege: Verbesserungen infolge Gesundheitsvorsorgeweiterentwicklungsgesetz - GVWG- (höhere Kostenanteile der Pflegekassen).
		+ 300.000	+ 600.000	+ 1.000.000	+ 1.500.000	+ 2.300.000	Hilfe zur Pflege: Die Entwicklung in 2022 zeigt eine geringere Kostensteigerung bei der 24-h-Pflege.
		- 385.000					Nach aktuellen Berechnungen und der Entwicklung in 2022 werden in 2023 geringere Erträge aus der Rückzahlung der SodEG-Leistungen erwartet.
		+ 19.000	+ 23.000	+ 21.000	+ 25.000	+ 30.000	Anpassung der Aufwendungen für die Blindenhilfe an die Entwicklung 2022
		+ 230.000	+ 810.000	+ 640.000	+ 650.000	+ 920.000	Krankenhilfe: Anpassung des Ansatzes für voraussichtliche Bedarfe von Geflüchteten aus der Ukraine (70%)

Produkt / Kostenstelle		Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)					Erläuterung
Ziffer	Bezeichnung	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	
		2023 €	2024 €	2025 €	2026 €	2027 €	
0.50.20	Grundsicherung für Arbeitssuchende	+ 700.000	+ 700.000				Aktualisierte Prognoseberechnung zur Verteilung der Wohngeldersparnis des Landes
0.50.40	Soziale Aufgaben		- 141.000	- 141.000	- 143.500	- 146.000	Die Stadt Troisdorf wird die Betreuungsaufgaben ab dem 01.01.2024 wieder selbst wahrnehmen. Die Kostenerstattung entfällt daher ab 2024. Aufwandsentschädigungen für Ombudspersonen nach dem Wohn- und Teilhabegesetz (WTG)
		- 1.800	- 3.600	- 3.600	- 3.600	- 3.600	
0.51.30	Beratungsleistungen						Zusätzliche Aufgaben nach dem Landeskinderschutzgesetz; Finanzierung durch das Land
	Personalkosten	- 174.000	- 177.480	- 181.030	- 184.650	- 188.343	
	Personalkostenerstattung Land	+ 174.000	+ 177.480	+ 181.030	+ 184.650	+ 188.343	
	Sachkosten	- 377.800	- 376.500	- 375.100	- 373.700	- 372.200	
	Landeszuweisung	+ 377.800	+ 376.500	+ 375.100	+ 373.700	+ 372.200	
0.51.70	Familienersetzende Hilfen			+ 99.738	+ 4.562	+ 4.562	AfA Bilanzierungshilfe Covid MB Jugendamt erst ab 2026 Wegfall Isolierung Covidbelastung 2024 durch NKF-CIUG-E
			- 227.900				
0.51.70	Landeszuweisung	+ 234.000	+ 236.000	+ 241.000	+ 246.000	+ 251.000	Pauschalbeträge für Vollzeitpflege gem. § 39 V SGB VIII steigen nach Gesetzesänderung
	Erstattung an Gemeinden	- 115.000	- 116.000	- 118.000	- 120.000	- 123.000	
	Jugendhilfe an nat. Personen	- 359.000	- 370.000	- 378.000	- 386.000	- 393.000	
0.51.70	Familienersetzende Hilfen	- 100.000	- 100.000				Zusätzliche Mittel aufgrund stark gestiegener Energiepreise und anstehender Entgeltvereinbarungen Isolierung Belastung durch Krieg in der Ukraine 2023 (NKF-CIUG-E), AfA ab 2026
		+ 100.000			- 2.000	- 2.000	
0.53.10	Gesundheitsförderung						Förderprogramm Digitalisierung der Gesundheitsämter; per Saldo ergibt sich eine Verbesserung, weil ein Teil der IT-Kosten sowie der Personalaufwand bereits im HPL-Entwurf enthalten sind.
	Personalkostenerstattungen	+ 38.580	+ 28.936				
	Landeszuweisung	+ 22.720	+ 15.980				
0.53.30	Gesundheitsdienstleistungen						
	Personalkostenerstattungen	+ 57.870	+ 43.404				
	Landeszuweisung	+ 168.540	+ 124.820				
	Beratungskosten (evtl. 11.3)	- 104.720					
0.53.10/ 0.53.30	IT-Kosten	- 56.800	- 39.930				
Amt 53	Personalkosten	- 122.094	- 174.296	- 177.782	- 181.338		Personalverstärkung zur Umsetzung des Pakts für den Öffentlichen Gesundheitsdienst, der Bund erstattet die Kosten
	Personalkostenerstattung	+ 122.094	+ 174.296	+ 177.782	+ 181.338		
0.53.10	Personalkosten	- 189.025	- 193.721	- 406.768	+ 420.163		
	Personalkostenerstattung	+ 189.025	+ 193.721	+ 406.768	- 420.163		
0.53.20	Personalkosten	- 122.094	- 126.367	- 128.895	+ 131.473		
	Personalkostenerstattung	+ 122.094	+ 126.367	+ 128.895	- 131.473		
0.53.30	Personalkosten	- 562.909	- 895.992	- 978.359	+ 997.926		
	Personalkostenerstattung	+ 562.909	+ 895.992	+ 978.359	- 997.926		
0.53.30	Gesundheitsdienstleistungen						Das Abstrichzentrum des Kreises in Siegburg soll nicht weiter betrieben werden.
	Aufwendungen	+ 23.000					
	Außerordentl. Erträge	- 23.000					
0.53.30	Gesundheitsdienstleistungen	+ 50.000	+ 46.220	+ 48.510	+ 50.870	+ 53.290	Ansatz für Testzentren-Meldungs-Modul (SaaS – Produkt CISS –) kann nach den Erfahrung aus 2022 und dem Rückgang der Anzahl der Testzentren auf 30 T€ p.a. verringert werden.
0.66.50	Klimaschutz						Der Rhein-Sieg-Kreis erhält eine Förderung zur Durchführung von Potenzialstudien zu den Themen Photovoltaik und Windenergie.
	Zuwendungen Land	+ 60.000					
	Aufwendungen	- 60.000					
0.90.11	Regionale Kooperationen						Wegfall Ansatz für Familienbewusste Personalpolitik, da Fortführung des Kompetenzzentrum Frau und Beruf in 2023 Fortführung Kompetenzzentrum Frau und Beruf im Jahr 2023; Erhalt der Förderzusage in 11/2022
	Aufwendungen	+ 20.000					
	Zuwendungen Land	+ 225.000					
	Erstattungen von Gemeinden	+ 14.800					
	Sachaufwendungen	- 50.000					
	Erstattungen an Gemeinden	- 115.000					

Produkt / Kostenstelle		Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)					Erläuterung
Ziffer	Bezeichnung	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	
		2023	2024	2025	2026	2027	
		€	€	€	€	€	
0.12.10	IT-Kosten		- 455.000				Wegfall Isolierung Covidbelastung 2024 durch NKF-CIUG-E
0.20.20	Beteiligungen, Busverkehre		- 4.658.000				
	Beteiligungen, Schienenverkehre		- 30.000				
0.36.30	SVA Zulassungen		- 100.000				
0.40.40	Förderschulen		- 30.000				
0.53.10	Gebühren Schul- und Jugendärztlicher Dienst		- 10.000				Isolierung Belastung durch Krieg in der Ukraine 2023 (NKF-CIUG-E)
0.53.30	Personalkosten		- 1.093.000				
0.20.20	Beteiligungen, Busverkehre	+ 6.979.700					
	Beteiligungen, Schienenverkehre	+ 800.000					
0.22	Energiekosten	+ 3.693.000					
0.40.40	Förderschulen	+ 600.000					Afa Bilanzierungshilfe Covid Allg.KU erst ab 2026; geringere Afa, da Isolation 2024 entfällt, siehe oben
0.50.10	Hilfen nach SGB XII	+ 5.553.375					
0.50.20	Grundsicherung für Arbeitssuchende SGB II	+ 4.411.548					
0.91.10	Allgemeine Finanzwirtschaft			+ 327.128	+ 76.387	+ 76.387	
0.91.10	Allgemeine Finanzwirtschaft				- 489.889	- 489.889	
0.91.10	Allgemeine Finanzwirtschaft		-	+ 109.912	+ 51.538	+ 51.538	Afa Ukrainebelastung Allg.KU ab 2026
0.91.10	Allgemeine Finanzwirtschaft				- 123.504	- 123.504	
0.91.10	Allgemeine Finanzwirtschaft	- 4.441.000	+ 5.177.000	+ 2.606.000	+ 2.915.000	+ 3.153.000	
0.91.10	Allgemeine Finanzwirtschaft						
0.91.10	Allgemeine Finanzwirtschaft						
0.91.10	Allgemeine Finanzwirtschaft						Veränderungen aus der 1. Modellrechnung zum GFG 2023 sowie Senkung des Umlagesatzes LVR gem. Eckdaten zum Nachtragsentwurf 2023; neu: Einarbeitung der OD des Landes vom 22.11. / 24.11.2022
	Kreisschlüsselzuweisungen	- 828.000	- 726.000	- 996.000	- 175.000	+ 719.000	
	Allgemeine Kreisumlage	- 920.000	+ 3.489.000	+ 8.407.000	+ 9.184.000	+ 10.010.000	
	Landschaftsumlage	+ 11.811.000	- 1.645.000	- 4.038.000	- 4.563.000	- 5.125.000	
	Allgemeine Zuweisungen	- 75.000	- 69.000	- 87.000	- 35.000	+ 22.000	
0.91.10	Allgemeine Finanzwirtschaft	+ 367.500	+ 832.900	+ 452.762	+ 597.438	+ 644.938	Änderung der Kreisumlage Mehrbelastung Jugendamt aufgrund erforderlicher Änderung nach dieser Liste
0.91.10	Allgemeine Finanzwirtschaft	- 1.372.500	- 2.745.000	- 3.202.500	- 3.660.000	- 4.117.500	
0.91.10	Allgemeine Finanzwirtschaft	- 127.500	- 255.000	- 297.500	- 340.000	- 382.500	
0.91.10	Allgemeine Finanzwirtschaft						
0.91.10	Allgemeine Finanzwirtschaft						
Verbesserung/Verschlechterung:		+ 35.674.813	+ 1.927.980	+ 5.222.760	+ 4.076.772	+ 1.392.352	unter Berücksichtigung der Unterdeckung im HH-Entwurf)
(Stand Ergebnishaushalt danach:		+ 18.239.192	- 17.238.372	- 3.380.179	- 2.151.476	+ 1.357.855	
Ausgleich der Überschüsse 2023 und 2027 wie folgt durch Reduzierung der allgemeinen Kreisumlage:		-1,81 % - Pkt.				-0,11 %-Pkt.	

Finanzplan -Investitionen-

0.04.11	K1 Umbau Alterer Straße	- 437.000	- 63.000				Landeszuweisungen i.H.v. 500 T€ wurden bereits im Jahr 2022 vereinnahmt.
5.610048							
0.12.10	IT und Digitalisierung						
5.120003	Zuweisung	+ 23.800					Förderprogramm Digitalisierung der Gesundheitsämter
5.120003	Spezielle Hardware	- 23.800					
0.22.30	Sonnenschutzanlagen GG	- 110.000					Mehrbedarf für Ertüchtigung des Sonnenschutzes an der Heinrich-Hanselmann-Schule
5.220078	Sankt Augustin						
0.22.30	Rettungswache Bornheim			- 7.000.000			Mehrbedarf aufgrund aktueller Kostenberechnung durch Kostensteigerungen
5.220044.							
0.22.30	Rettungswache Ruppichterath		- 3.000.000	- 750.000			Mehrbedarf aufgrund aktueller Kostenschätzung durch ..

Produkt / Kostenstelle		Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)					Erläuterung
Ziffer	Bezeichnung	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	
		2023	2024	2025	2026	2027	
		€	€	€	€	€	
5220046.							Kostensteigerungen
0.22.30	Schwimmbaderneuerung, GG	- 1.250.000					Erweiterung der Sanierung Schwimmbad GG Alfter um eine Luft-Wasser-Wärmepumpe mit Photovoltaikunterstützung
5.220071	Alfter						
0.22.30	Kettcar-Garage, GG Alfter	- 37.000					Wegen Umwandlung des bisherigen Abstellraums in einen Klassenraum wird eine neue überdachte Abstellmöglichkeit erforderlich
(neu)							
0.22.30	Interim GG St. Augustin	- 675.000					Anpassung aufgrund Kostensteigerung
5.220080							
Verbesserung/Verschlechterung:		- 2.509.000	- 3.063.000	- 7.750.000	-	-	

Finanzplan -Finanzierungstätigkeit-

0.91.10	Allgemeine Finanzwirtschaft	+ 2.509.000	+ 3.063.000	+ 7.750.000	-	-	Anpassung Kreditmarktdarlehen; Die Kreditermächtigung nach § 2 der Haushaltssatzung wird entsprechend der Veränderungen bei Investitionen angepasst.
(S. 246)							
nachrichtlich Kreditermächtigung:		+ 28.700.400	+ 54.679.600				